

# KuckucksEi

5 verschiedene Spielregeln mit Variationen



## "Kuckuck, Kuckuck"

4-6 Spieler ab 5 Jahren

Dauer: 5-15 min  
mit Variationen



## "Schlafender Kuckuck"

4-6 Spieler ab 8 Jahren

Dauer: 5-15 min  
mit Variation



## "Welche Hand?"

2-10 Spieler ab 3 Jahren

Dauer: 10-15 min



## "Hände unterm Tuch"

2-10 Spieler ab 3 Jahren

Dauer: 10-15 min



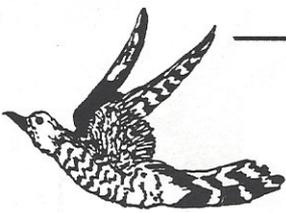
## "Grün für den Kuckuck"

Kooperatives Spiel für  
2-5 Spieler ab 5 Jahren

Dauer: 10-15 min



HOMO ludens  
D-91235 Velden

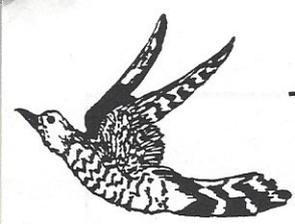


## "Kuckuck, Kuckuck"

4-6 Spieler ab 5 Jahren

Dauer: 5-15 min

- Ziel des Spiels:** 4 Eier der gleichen Farbe ins Nest zu bekommen.
- Vorbereitung:** Jeder Spieler stellt eines der kleinen Weidennester vor sich hin. In die Mitte kommt das große Nest mit allen Eiern.
- Spielverlauf:** Der jüngste Spieler beginnt mit dem Würfeln. Er nimmt sich ein Ei der gewürfelten Farbe aus dem großen Nest und legt es in sein eigenes. Die Spieler würfeln reihum und nehmen sich jeweils ein Ei der gewürfelten Farbe aus dem großen Nest.
- Wenn ...** im großen Nest kein Ei der gewürfelten Farbe mehr ist ?
- Dann...** stibitzt der Spieler das entsprechende Ei aus dem Nest des **linken** Nachbarn.
- Hat der die Farbe auch nicht im Nest, darf sich der Spieler das Ei aus dem Nest des **rechten** Nachbarn holen, muß aber ein Ei anderer Farbe zurückgeben.
  - Hat auch der rechte Nachbar kein Ei der gewürfelten Farbe, bekommt der Spieler das KuckucksEi aus dem großen Nest und alle Spieler rufen "**Kuckuck, Kuckuck**".
- Das KuckucksEi:** Kann sich ein anderer Spieler weder aus dem großen Nest noch bei seinen Nachbarn ein Ei der gewürfelten Farbe nehmen, rufen alle Spieler "Kuckuck, Kuckuck" und der Spieler, der das KuckucksEi hat, legt es dem anderen ins Nest und nimmt sich von ihm ein Ei **seiner Wahl**.
- Aber Achtung!**
- Kann der "Kuckuck" selber nichts nehmen, setzt er aus.
  - Der "Kuckuck" darf nicht das vierte Ei einer Farbe nehmen, es sei denn, er wird dabei das KuckucksEi los. Andernfalls setzt er aus.
- Ende des Spiels:** Bekommt ein Spieler das vierte Ei der gleichen Farbe ins Nest, beendet er das Spiel. Wer in diesem Moment das KuckucksEi hat, hat verloren. - Sollte das KuckucksEi nicht ins Spiel gekommen sein, ist der Spieler Sieger, der das Spiel beendet hat.
- Variation dazu:** Ist die gewürfelte Farbe im mittleren Nest ausgegangen, darf der Spieler ein Ei dieser Farbe bei seinem linken Nachbarn stibitzen. Wenn dieser aber schnell genug seine Hand schützend über sein Nest legt, muß er seinen Raubzug abbrechen. Hat aber der andere sein Nest zu Unrecht geschützt, d.h., ohne ein Ei der gewürfelten Farbe darin zu haben, dann darf der Spieler, der an der Reihe ist, ein beliebiges Ei eigener Wahl aus dessen Nest nehmen.
- Variationen für 4 und 5 Spieler:**
- Variation 1:** Eine beliebige Farbe wird aus dem Spiel genommen.
- Variation 2:**
- Wer diese Farbe würfelt, setzt aus.
  - Wer diese Farbe würfelt, darf eine beliebige andere Farbe nehmen.



## "Schlafender Kuckuck"

4-6 Spieler ab 8 Jahren      Dauer: 5-15 min

### Ziel des Spiels, Vorbereitung und Spielverlauf ...

wie bei "Kuckuck, Kuckuck", bis das KuckucksEi im Spiel ist.

### Wenn jetzt ...

ein Spieler kein Ei der gewürfelten Farbe in der Mitte oder bei den Nachbarn findet, rufen alle Mitspieler **"Kuckuck!"**.

Wer zuerst gerufen hat, nimmt dem "schlafenden Kuckuck" das KuckucksEi aus dem Nest, legt es ins Nest des Mitspielers, der sich nicht bedienen konnte und nimmt **sich ein Ei seiner Wahl** aus dessen Nest.

Der "Kuckuck" selber darf mitmachen ( falls er nicht schläft ).

Wer irrtümlich oder vorsichtshalber "Kuckuck" ruft, wird beim nächsten "echten" Kuckucksruf übergangen. Er darf also das Ei nicht nehmen, selbst wenn er als erster gerufen hat. - Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Mehrheit.

### Ende des Spiels und Variationen ...

sowie alle anderen Regeln wie bei **"Kuckuck, Kuckuck"**.



## "Welche Hand?"

2-10 Spieler ab 3 Jahren      Dauer: 10-15 min

### Ziel des Spiels:

Möglichst viele Eier ins eigene Nest zu sammeln.

### Vorbereitung:

Jeder Spieler stellt eines der kleinen Weidennester vor sich hin. (Bei mehr als 6 Spielern ergänzt man mit Schälchen o.ä.) In die Mitte kommt das große Nest mit einer Anzahl bunter Eier, die durch die Zahl der Spieler teilbar ist. Die Farben spielen keine Rolle. Das KuckucksEi bekommt der Spieler, der beginnen soll.

- Das Spiel wird ohne Würfel gespielt.

### Spielverlauf:

Der Startspieler nimmt das KuckucksEi in eine Hand, ein farbiges Ei aus dem großen Nest in die andere, so, daß niemand sieht, wo welches Ei ist, wendet sich seinem linken Mitspieler zu, hält beide Hände geschlossen nach vorne und fragt:

### Welche Hand?"

Dieser zeigt auf eine Hand. Ist das KuckucksEi in dieser Hand, rufen alle Spieler **"Kuckuck, Kuckuck"**. Der wählende Spieler hat Pech; er bekommt nur das KuckucksEi und das bunte Ei in der anderen Hand kommt in das Nest des fragenden Spielers. - Hat er dagegen das bunte Ei gewählt, darf er es in sein Nest legen und der Fragende geht leer aus.

Jetzt ist der Spieler an der Reihe, der wählen durfte. Er nimmt ein buntes Ei aus dem großen Nest in die eine, das KuckucksEi in die andere Hand, wendet sich seinem linken Mitspieler zu, streckt ihm beide Hände geschlossen entgegen und fragt:

### Welche Hand?"

Gewonnene Eier kommen ins Nest; entweder des Fragers oder des Gefragten.

### Ende des Spiels:

Sind keine Eier mehr im großen Nest, wird gezählt: Wer die meisten Eier in seinem Nest hat, hat gewonnen.

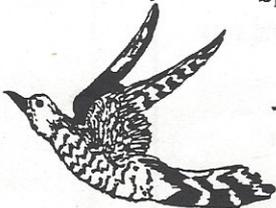


## "Hände unterm Tuch"

2-10 Spieler ab 3 Jahren

Dauer: 10-15 min

- Spielziel:** Möglichst viele Eier ins eigene Nest zu sammeln.
- Vorbereitung:** Jeder Spieler stellt eines der kleinen Weidennester vor sich hin. (Bei mehr als 6 Spielern ergänzt man mit Tellern o.ä.) In die Mitte kommt das große Nest mit allen Eiern, incl. dem KuckucksEi. Das Nest wird durch ein Tuch abgedeckt.
- Spielverlauf:** Der erste Spieler würfelt. Würfelt er z.B. "blau", sagt er: "Alle blauen Eier gehören mir". Entsprechendes gilt für alle Farben, die gewürfelt werden.
- Alle anderen Spieler krabbeln nun mit einer Hand unter dem Tuch, das das große Nest verdeckt und nehmen jeder ein Ei. Wer - entsprechend dem obigen Beispiel - ein blaues Ei herausgefischt hat, legt es dem Spieler ins Nest, der "blau" gewürfelt hat. Wer eine andere Farbe gezogen hat, legt das Ei ins eigene Nest. Nun ist der nächste Spieler an der Reihe. Er würfelt z.B. "rot" und sagt: "Alle roten Eier gehören mir..." - Wieder krabbeln die Hände unterm Tuch...
- Fischt ein Spieler das KuckucksEi aus dem großen Nest, rufen alle "**Kuckuck, Kuckuck!**"
- Jetzt muß der Spieler eine Aufgabe lösen, um keinen Verlust zu erleiden: Er muß die Augen schließen und einer der Mitspieler macht den Ruf des Kuckucks nach. - Errät er den Mitspieler, hat er Glück gehabt, rät er verkehrt, muß er ein Ei aus dem eigenen Nest wieder ins große Nest zurückgeben. Das KuckucksEi kommt in jedem Fall zurück unters Tuch.
- Bei nur 2 Spielern** wird als Aufgabe nicht der Kuckucksruf, sondern "Welche Hand?" nach der Regel des vorstehenden Spiels genommen.
- Spiel-Ende:** Will niemand mehr unterm Tuch krabbeln oder gibt's dort keine Eier mehr außer dem KuckucksEi, ist das Spiel zu Ende. Gewonnen hat der Spieler mit den meisten Eiern im Nest.



## "Grün für den Kuckuck"

Kooperatives Spiel für 2, 4 und 5 Spieler ab 5 Jahren

Dauer: 10-15 min

- Spielziel:** Die Spieler spielen gemeinsam gegen den Kuckuck. Sind alle Eier aus dem großen Nest so verteilt, daß kein Spieler eine Farbe doppelt hat, ehe der Kuckuck alle grünen Eier aus seinem Nest geworfen hat, haben die Spieler gewonnen. Ist der Kuckuck schneller, haben sie verloren.
- Vorbereitung:** Jeder Spieler stellt eines der kleinen Weidennester vor sich hin. In die Mitte kommt das große Nest und ein kleines. Ins kleine Nest kommen alle grünen Eier und das KuckucksEi, ins große bei 5 Spielern je 4 Eier der anderen Farben, bei 4 je 3 und bei 2 Spielern je 2.
- Spielverlauf:** Der erste Spieler würfelt. Würfelt er Grün, wirft der Kuckuck ein grünes Ei aus dem kleinen Nest in der Mitte. - Hat er eine andere Farbe gewürfelt, nimmt er ein entsprechendes Ei aus dem großen Nest in der Mitte und legt es in sein eigenes Nest.
- Wenn im großen Nest kein Ei der gewürfelten Farbe mehr ist, aber bei einem der Mitspieler diese Farbe mehrfach, nimmt er dort ein entsprechendes Ei aus dem Nest und legt es in ein beliebiges anderes, in dem diese Farbe noch nicht vorhanden ist. - Außerdem darf er dem Kuckuck ein grünes Ei ins Nest zurücklegen.
- Gibt es die gewürfelte Farbe in keinem Nest mehrfach, paßt der Spieler und gibt den Würfel an den nächsten weiter.
- Spiel-Ende:** Die Spieler haben gemeinsam gegen den Kuckuck gewonnen, wenn alle Eier "richtig verteilt" sind (nur verschiedene, keine doppelten Eier in allen Nestern, die Anzahl in den Nestern spielt keine Rolle), ehe der Kuckuck alle fünf grünen Eier und das KuckucksEi aus seinem Nest geworfen hat. - War der Kuckuck schneller, haben die Spieler gemeinsam gegen ihn verloren.